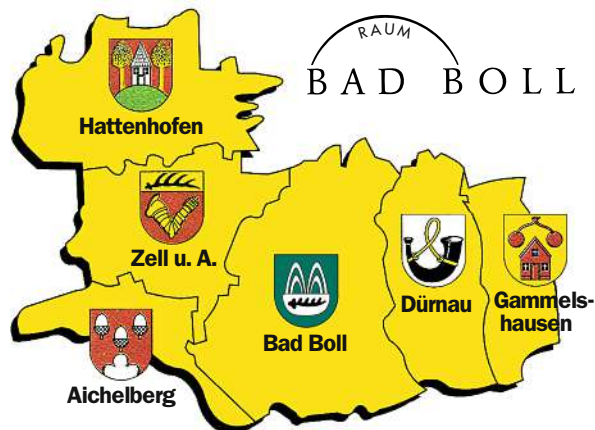


's Blättle



Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinden Aichelberg
Bad Boll · Dürenau · Gammelshausen · Hattenhofen · Zell u. A.

49. Jahrgang, Nummer 35

Donnerstag, 30. August 2018

Einzelpreis 0,65 €

Land Frauen



BACKHAUSHOCK

der Landfrauen und des Kegelschützenvereins Gammelshausen

Samstag, den 1. September

Beginn 15.00 Uhr

Der traditionelle Backhaushock der Landfrauen
mit Holzbackofenbrot

und verschiedenen Leckereien aus dem Backofen.

Der Kegelschützenverein verwöhnt Sie mit Kaffee und Kuchen
und erfrischenden Getränken.

Der Musikverein übernimmt die musikalische Unterhaltung.

Das Fest findet bei jedem Wetter statt.

Gymnastik für Senioren

Jeden Dienstag von 10.00 bis 11.00 Uhr bietet der **TSV Bad Boll** Gymnastik für Senioren/innen im Mehrzweckraum der Wohnanlage am Blumhardtweg **in Bad Boll** an. Übungsleiterin: Karin Martet-schläger, Preis für Mitglieder 30 € für 10 Stunden (Nichtmitglieder 60 €).

Gymnastik für Senioren

Jeden Dienstag von 14.00 bis 15.00 Uhr bietet das **DRK** Gymnastik für Senioren/innen im Mehrzweckraum der Wohnanlage am Blumhardtweg **in Bad Boll** an. Übungsleiterin: Gabriele Mezger, Unkostenbeitrag 2,50 Euro.

Gymnastik für Senioren

Jeden Donnerstag (außer in den Ferien) von 9.00 bis 10.00 Uhr bietet das **DRK** eine Gymnastik für Senioren/innen in der Sillerhalle **in Hattenhofen** an. Übungsleiterin: Brunhilde Dold-Grundler, Unkostenbeitrag 2,50 Euro.

Gedächtnistraining mit Helga Müller

Mittwochs (außer in den Ferien), ab 14.30 Uhr in der Wohnanlage am Blumhardtweg in Bad Boll

Nordic Walking

Jeden Mittwoch von 9.30 bis 11.00 Uhr, Treffpunkt vor der neuen Sporthalle in Bad Boll. Nähere Informationen unter Telefon 07164 909966.

E-Bike-Runde – jeden Donnerstag von 9.30 bis 11.00 Uhr

Treffpunkt vor der neuen Sporthalle in Bad Boll mit verkehrssicheren E-Bikes und Fahrradhelm. Weitere Informationen erhalten Sie bei Sportlehrer Bernd Herrmann unter der Rufnummer: 07164/12149.

Sonstige Veranstaltungen:

Dienstag, 4. September 2018, 9.00 Uhr

Gemeinsames Frühstück der Gruppe 60+ im evang. Gemeindehaus in Zell u. A.

Donnerstag, 6. September 2018, 12.20 Uhr

Ausflug der SAV-Senioren Bad Boll, Treffpunkt an den bekannten Haltestellen

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der jeweiligen Gemeinde.

Alle Angaben sind ohne Gewähr und ohne Anspruch auf Vollständigkeit.



Veranstaltung für Senioren

Egal ob Wanderung, Tagesausflüge oder Kaffeemittagessen – genießen Sie die Zeit mit anderen und freuen Sie sich auf spannende Gespräche.

Wöchentlich stattfindende Veranstaltungen:

Seniorenbetreuung der Diakoniestation

Jeden Dienstag, Donnerstag und Freitag (außer an Feiertagen), ab 14.00 Uhr in der Seniorenwohnanlage im Blumhardtweg in Bad Boll

's Blättles Informationsseite

Aus dem Inhalt:

	Seite
Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen	1
Notdienste	2
Sonstige Mitteilungen	4
Gemeinde Aichelberg	7
Gemeinde Bad Boll	8
Gemeinde Dürna u.	18
Gemeinde Gammelshausen	22
Gemeinde Hattenhofen	23
Gemeinde Zell u. A.	28

dig. Über die oben genannte Rufnummer werden auch Hausbesuche organisiert!

Dienstzeiten: Am Wochenende und an gesetzlichen Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kinder- und Jugendärzte

Der Notdienst der Kinderärzte erfolgt durch die Kinderklinik der Klinik am Eichert bzw. in den Räumen der Kinderklinik.

Es gelten folgenden Dienstzeiten:

An **Wochentagen** von 18.00 bis 8.00 Uhr am Folgetag und am **Wochenende** und an **gesetzlichen Feiertagen** von 8.00 bis 22.00 Uhr

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Notfallrufnummer während der Dienstzeiten: 0180 6071611
Zentrale Rufnummer außerhalb der Dienstzeiten: 07161 64-0

Amtliche Bekanntmachungen

E-Bürgerauto Lorenz

AICHELBERG
BAD BOLL
DÜRNAU
GAMMELSHAUSEN
HATTENHOFEN
ZELL U. A.

Unser E-Bürgerauto

Fahrzeiten:

Mo. bis Fr.
8:00 bis 18:00 Uhr



Fahrten können werktags zwischen 10:00 und 16:00 Uhr (wenn möglich mind. einen Tag im Voraus) unter folgender Rufnummer gebucht werden:

0152 / 22 08 41 05

Unser LORENZ bringt Sie schnell und einfach an Ihr Ziel!

Notdienste

Notdienstregelung an Wochentagen und am Wochenende:

Notfallrufnummer: 116 117

Notdienstzeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag von 18.00 bis 8.00 Uhr des Folgetages, Mittwoch und Freitag von 12.00 bis 8.00 Uhr des Folgetages

... für Aichelberg

Am **Wochenende** bzw. an den **Feiertagen** ist die ärztliche Notfalldienstpraxis in Kirchheim (auf dem Gelände des Kreiskrankenhauses) zuständig. Über die oben genannte Rufnummer werden auch Hausbesuche organisiert.

... für **Bad Boll, Dürna u., Gammelshausen, Hattenhofen, Zell u. A.:**

Am **Wochenende** bzw. an **Feiertagen** ist die **Zentrale Ärztliche Notfallpraxis in der Klinik am Eichert (Alb-Fils-Klinik) und an der Helfenstein Klinik in Geislingen für die Gemeinden zustän-**

Augenärztlicher Notfalldienst

Notdienst von Freitag, 18.00 Uhr bis Montag, 8.00 Uhr

Notfallrufnummer: 0180 50112098

Notfallrufnummer (Aichelberg): 0180 6071122

Zahnärztlicher Notfalldienst

Der zahnärztliche Notfalldienst für den Landkreis Göppingen wird an Wochenenden und Feiertagen zentral über Anrufbeantworter unter folgender Telefonnummer bekannt gegeben:

0711/78 77 766 (Landkreis Göppingen)

0711/78 77 755 (Landkreis Esslingen)

Notfalldienst HNO-Ärzte

Die HNO-fachärztliche Notfallversorgung bzw. der HNO-fachärztliche Notfalldienst wird nur noch und ausschließlich an den hierfür eingerichteten HNO-Notfallpraxen erbracht. In Baden-Württemberg ist dies an der Univ.-HNO-Klinik in Tübingen eingerichtet.

Die Adresse lautet:

Elfriede-Aulhorn-Straße 5, 72076 Tübingen.

Öffnungszeiten sind Samstag, Sonn- und Feiertag von 8.00 bis 22.00 Uhr ohne Voranmeldung.

Notfallnummer: 0180 6070711

Tierärztlicher Notfalldienst

(nur für Kleintiere)

Notdienst von Samstag, 1. September 2018, ab 8.00 Uhr bis Montag, 3. September 2018, 8.00 Uhr

Dr. Malik Sünter

Ahornstraße 7

73054 Eisingen

Telefon 07161 9164777

Sprechzeiten: nach telef. Vereinbarung

Apotheken-Notfalldienst

... für **Aichelberg, Bad Boll, Dürna u., Gammelshausen, Hattenhofen, Zell u. A.:**

Weitere Informationen zum Notdienst und Apotheken unter www.lak-bw.notdienst-portal.de Samstag, 1. September 2018

Apothek e Eschenbach

Bahnhofstraße 54

73107 Eschenbach

Telefon 07161 44971

Sonntag, 2. September 2018

Storchen-Apotheke
Grabenstraße 32
73033 Göppingen
Telefon 07161 72323

Achtung:

Eventuelle Änderungen des Notfalldienstes entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

Notruftelefonnummern

Rettungsdienst-Notruf Telefon 112
Krankentransport Telefon 19222

Polizei-posten Bad Boll

Erlengarten 1, 73087 Bad Boll Telefon 12024 oder 12025

Störungsannahmen

Strom (EnBW) Telefon 0800 3629477
Strom für Bad Boll (Albwerk) Telefon 07331 209777
Energieversorgung Filstal (EVF) Telefon 07161 77677
Kabel Baden-Württemberg Telefon 01806 888150



**Pflegedienst
Aurelia**

Wochenend- und Feiertagsdienst

Rufnummer 0 71 64 / 80 12 20

Herausgeber: Der Gemeindeverwaltungsverband Raum Bad Boll und die Gemeinden Aichelberg, Bad Boll, Dürnau, Gammelshausen, Hattenhofen, Zell u. A. Verantwortlich für den amtlichen Teil und für Veröffentlichungen des Gemeindeverwaltungsverbandes: der Vorsitzende oder ein von ihm benannter Vertreter; für die Mitgliedsgemeinden: die jeweiligen Bürgermeister oder ein von ihnen benannter Vertreter. Verantwortlich für den übrigen Teil: Ulrich Gottlieb, GO Verlag GmbH & Co. KG, Alleenstraße 158, 73230 Kirchheim unter Teck, Telefon 0 70 21 / 97 50-0, Telefax 97 50-33, E-Mail: info@go-kirchheim.de.

Anzeigenannahme: Telefon 0 70 21 / 97 50-19, Telefax 0 70 21 / 97 50-33, E-Mail: anzeigen@teckbote.de, Annahmeschluss: Montag, 16 Uhr.

Bezugspreise:

Der Abonnementspreis bei Trägerzustellung beträgt € 2,60 pro Monat, bei Postzustellung € 10,10 (inkl. Portoanteil € 7,50) pro Monat. Der Einzelverkaufspreis pro Exemplar beträgt € 0,65. Alle Bezugspreise enthalten 7 % MwSt. Das Bezugsgeld ist bei Zahlung per Rechnung jährlich, bei Abbuchung halbjährlich im Voraus fällig.

Bei Fragen zur Lieferung, Bezugsgeldberechnung oder bei Problemen mit der Zustellung wenden Sie sich bitte direkt an den Vertrieb. Sie erreichen ihn telefonisch unter 0 70 21 / 97 50-37 oder -38, per Telefax 97 50 495 oder per E-Mail: vertrieb@go-kirchheim.de. Neubestellungen und Änderungen sind direkt beim Verlag möglich. Abbestellungen sind schriftlich mit einer Frist von einer Woche zum Monatsende möglich.

Häusliche Pflege
Hauswirtschaftliche Versorgung
Familienpflege
Nachbarschaftshilfe
Alltagshilfen
Essen daheim
Seniorenbetreuung
Beratung

Diakonie 
Sozialstation

Raum Bad Boll

wir pflegen – versorgen – helfen

Wochenend- und Feiertagsdienst**Pflegedienst und hauswirtschaftliche Versorgung:
Samstag, 1. September und Sonntag, 2. September 2018**

Sr. Ulrike Ortlepp, Sr. Magdalena Calado, Sr. Jutta Bayer,
Fachhauswirtschafterin Karin Kugler-Widy,
Frau Marlies Dominik

Sie erreichen uns regelmäßig innerhalb der genannten Bürozeiten.

Sollten Sie als unser Patient in eine unaufschiebbare pflegerische Notlage kommen, so sind wir rund um die Uhr für Sie unter der Rufnummer 20 41 erreichbar.

Blumhardtweg 30 · 73087 Bad Boll

Pflegedienstleiterin Tel.: (071 64) 20 41 · Einsatzleiterin Tel.: (071 64) 20 42

Verwaltung · Tel.: (071 64) 20 43, Fax: 20 32

Bürozeiten: Mo - Fr: 8.00 - 12.00 Uhr; Di, Mi, Do: 14.00 - 16.00 Uhr

www.diakoniestation-badboll.de

**Müllabfuhr**

Gemeinde	Hausmüll		Bioabfall
	2-wöchig	4-wöchig	alle Gemeinden
Aichelberg Bad Boll/Eckwälden Dürnau Gammelshausen Zell u. A.-Erlenwasenhof	3. 9. 18	17. 9. 18	30. 8. 18 6. 9. 18
Hattenhofen Zell u. A.	5. 9. 18	19. 9. 18	

Gemeinde	Blaue Tonne	Gelber Sack
Aichelberg		3. 9. 18
Bad Boll/Eckwälden	14. 9. 18	4. 9. 18
Dürnau		10. 9. 18
Gammelshausen	13. 9. 18	
Hattenhofen Zell u. A.	24. 9. 18	3. 9. 18

Weiterhin führen auch die örtlichen Vereine Altpapiersammlungen durch. Die Termine werden von den jeweiligen Vereinen im Mitteilungsblatt bekannt gegeben. Wir bitten die Bevölkerung, diese Sammlungen zu unterstützen.

Bitte beachten Sie auch die Termine im Abfall-Abc etc.

Wir sind für Sie da ...

Abonnentenbetreuung 07021/9750-37

Neu-Bestellungen, Adressänderungen,
Zustellung und mehr ...

**In eigener Sache****Neue Regelung
bei Veröffentlichungen von Bildern
in unserem Mitteilungsblatt**

Um das Seitenkontingent unseres Mitteilungsblattes einzuhalten, hat der Verwaltungsrat in seiner Sitzung am 23. Juli 2018 beschlossen, bei der Veröffentlichung von Bildern bei den Gemeinden auf zwei Bilder pro Artikel und von Schulen, Kindergärten, Feuerwehren, Vereinen und Kirchen auf ein Bild pro Artikel zu beschränken.

Wir bitten um Beachtung.

**VHS – Außenstelle
Hattenhofen****Kontaktdaten der Außenstellenleiterinnen Hattenhofen**

Margit Kederer, Hauptstraße 45, 73110 Hattenhofen
Telefon 07164 91009-14, Fax 07164 91009-25
E-Mail: margit.kederer@hattenhofen.de

Ute Schubert, Hauptstraße 45, 73110 Hattenhofen
Telefon 07164 91009-15, Fax 07164 91009-25
E-Mail: ute.schubert@hattenhofen.de

Anmeldezeiten: Mo. – Fr. 8.00 Uhr – 12.00 Uhr
Di. 15.00 Uhr – 18.30 Uhr

Vorankündigung:**Rücken- und Faszientraining bei der vhs Hattenhofen**

Am 28. September 2018 beginnt ein neuer Kurs am Freitagvormittag in der Sillerhalle von 10.00 bis 11.00 Uhr. Die Dozentin, Frau Wenda, wird mit einer Mischung aus Kräftigungsübungen, Mobilisation der Wirbelsäule und federnden, fließenden Bewegungen aus dem Faszientraining (ohne Faszienrolle) für einen kräftigen und ausgeglichene Rücken sorgen. Es werden verschiedene Kleingeräte verwendet und mit entspannenden Dehnungsübungen wird die Stunde beendet.

12 Termine, Gebühr 50,00 Euro.

**Volkshochschule
Raum Bad Boll/Voralb**

Die Volkshochschule Raum Bad Boll/Voralb fasst die Volkshochschulen der Gemeinden Aichelberg, Bad Boll, Dürnau, Gammelshausen, Hattenhofen, Heiningen und Zell u. A. zusammen.

Mit den unten folgenden Kurzfassungen möchten wir Sie über das vielseitige Angebot unserer Kurse und die noch verfügbare Plätze informieren.

Sollten Sie Interesse haben einen Kurs zu besuchen, können Sie sich direkt bei der angeführten Außenstellenleiterin oder im Internet unter www.vhsraumbadbollvoralb.de anmelden. Die Kontaktdaten der Außenstellenleiterinnen finden Sie unter den Rubriken der jeweiligen Außenstelle.

Wir weisen darauf hin, dass Sie sich mit der Anmeldung mit den allgemeinen Geschäftsbedingungen der Volkshochschule Raum Bad Boll/Voralb einverstanden erklären.

Kontaktdaten Geschäftsstellenleitung

Katja Erhardt, Erlengarten 1, 73087 Bad Boll
Telefon 07164 91004-11, Fax 07164 91004-60
E-Mail: erhardt@gvv-boll.de

Carmen Wenzlaff, Erlengarten 1, 73087 Bad Boll
Telefon 07164 91004-20, Fax 07164 91004-60
E-Mail: wenzlaff@gvv-boll.de

Die Kontaktdaten der Außenstellenleiterinnen finden Sie im unten angeführten Teil.



**Das Programm der
vhs Raum Bad Boll/Voralb
für das Herbst-/Wintersemester 2018
wird ab dem 30. August 2018 verteilt!**

Liebe Leserinnen, liebe Leser der vhs Raum Bad Boll/Voralb,

am 10. September beginnt das Herbst-/Winter-Semester 2018!
Das neue Programmheft wird dieses Mal bereits ab dem 30. August an alle Haushalte verteilt. Darüber hinaus ist es wie üblich auf den Rathäusern, in Banken und Geschäften erhältlich.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit unseren Angeboten.

Ihr Team der Volkshochschule Raum Bad Boll/Voralb

Bei Interesse an unseren Kursen bzw. Veranstaltungen können Sie sich schriftlich, per Fax, per E-Mail oder im Internet unter www.vhsraumbadbollvoralb.de anmelden.
Telefonische Anmeldungen werden ab 03. September 2018 bei den jeweiligen Außenstellen entgegengenommen.

**Sonstige Mitteilungen****Wohnungsangebot**

In der Seniorenwohnanlage am Blumhardtweg ist eine gepflegte 2-Zimmer-Wohnung mit 47,9 m² Wohnfläche (Erdgeschoss, geeignet für eine Einzelperson) zu vermieten. Die Wohnung verfügt über eine seniorengerechte Ausstattung wie schwellenlose Dusche, breite Türen und einen Aufzug. Zur weiteren Ausstattung gehört eine Einbauküche, ein Abstellraum im Untergeschoss und eine Terrasse in Südausrichtung. Die Kaltmiete beträgt 407,15 € (entsprechend 8,50 €/qm) zzgl. 250 € Betriebskostenvorauszahlung. Für die Leistungen des betreuten Wohnens (u. a. Notrufanlage etc.) ist eine Dienstleistungspauschale von rund 100 € monatlich an die Wilhelmshilfe zu entrichten. Für weitere Informationen und die Vereinbarung eines Besichtigungstermins wenden Sie sich bitte direkt an den Eigentümer unter der Telefonnummer 07164 3448.

**Familientreff am AlbTrauf****Offizielle Einweihung des Familientreffs am AlbTrauf:
„Um ein Kind zu erziehen, braucht es ein ganzes Dorf“**

Mit diesem afrikanischen Sprichwort hat der Kreis-Sozialdezernent Rudolf Dangelmayr sein Grußwort begonnen. Und an diesem Tag, dem 25. Juli 2018, hat sich im Mehrzweckraum der Seniorenwohnanlage ein ganzes „Dorf“ versammelt, um den Familientreff am AlbTrauf offiziell zu einzuweihen.

Der Bad Boller Bürgermeister Hans-Rudi Bührle begrüßte im Namen des Gemeindeverwaltungsverbandes Raum Bad Boll alle Gäste: Mamas mit ihren Kindern, die Bürgermeister der anderen

Verbandsgemeinden Aichelberg, Dürnau, Gammelshausen, Hatzenhofen und Zell u. A., die Pfarrer der evangelischen und katholischen Kirchengemeinden, die Kooperationspartner und Vertreter der Institutionen, die von Anfang an die Arbeit des Familientreffs unterstützt haben. Es hat uns auch sehr gefreut, dass Kinder und Betreuerinnen des „Paradiesle“ sich die Zeit genommen haben, mit uns zu feiern.



Der Raum war gut gefüllt, die Stimmung wunderbar – auch dank Michael Alföldy, der mit seiner Gitarre fröhliche Lieder sang, bei denen man herrlich mitmachen konnte. Die Kinder durften Fuß- und Handabdrücke machen und als Andenken mit nach Hause nehmen. Viel Freude hatten sie auch mit den vielen Ballons, Tierfiguren und großen Seifenblasen.

Die Erwachsenen konnten sich bei einem Glas Sekt, Kaffee und Kuchen unterhalten.

Das Ganze könnten wir nur mit Hilfe der vielen Helferinnen und Helfer organisieren. An dieser Stelle großer DANK an die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Der Familientreff sei ein wichtiger Beitrag zur Eltern- und Erziehungsarbeit, betonte Bürgermeister Bührlé; ein niederschwelliges Angebot zur Stärkung der Familien. Und so ist es auch: Im Familientreff dreht sich alles um Sie und Ihr Kind.

Der Familientreff ist offen, barrierefrei (keine Anmeldung, keine Gebühren), stets freundlich und interessant. Der Austausch zwischen Müttern, die Begleitung durch eine pädagogische Kraft, Begegnungen und Treffpunkt für die Kleinen und die Großen machen aus dem Familientreff etwas ganz Besonderes. Schauen Sie einfach vorbei und überzeugen Sie sich selbst!

Seien Sie uns im Familientreff am AlbTrauf stets herzlich willkommen.

Unser „Offenes Café“ findet immer mittwochs von 9.00 bis 12.00 Uhr im Mehrzweckraum der Seniorenwohnanlage, Blumhardtweg 30 in Bad Boll statt. Am 12. September 2018 geht es weiter!

Kontakt:

Familientreffleiterin:

Krystyna Bednarski, Diplom-Pädagogin
Telefon 07161 9612355

Montags 9.00 bis 12.00 Uhr: persönlich im Rathaus Bad Boll (Zimmer 1, EG) bzw. telefonisch unter 07164 808-20

E-Mail: familientreff@awo-gp.de

Ansprechpartnerin im Rathaus Bad Boll:

Manuela Goll, Telefon 07164 808-11, E-Mail: MGoll@bad-boll.de



Redaktionsschluss:

Montag, 10 Uhr



Wichtige Mitteilungen



Gemeinde Zell u. A.
Landkreis Göppingen

Die Gemeinde Zell sucht für ihren Grünmassesammelplatz am Zeller Berg zum frühestmöglichen Termin

1 Betreuungs-/Aufsichtsperson (m./w./d.)
auf Mini-Job-Basis

die den Platz im 14-tägigen Wechsel mit einem Kollegen während der Öffnungszeiten betreut.

Ihre Aufgaben sind insbesondere:

- Kontrolle des angelieferten Grünguts,
- Beratung der Kunden in Entsorgungsfragen, Mithilfe beim Abladen,
- Reinigung und Pflege des Platzes.

Wir erwarten:

- gute Deutschkenntnisse,
- Teamfähigkeit und ausgeprägte Servicegedanken, Aufgeschlossenheit und Kundenfreundlichkeit,
- Sicheres und freundliches Auftreten bei starkem Publikumsverkehr,
- Bereitschaft zur Urlaubs- und Krankheitsvertretung des Kollegen.

Ihre Arbeitszeit ergibt sich aus den Öffnungszeiten:

ganzjährig: Freitag 15:00 - 18:00 Uhr sowie Samstag 10:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr, zusätzlich von April - Oktober: Mittwoch 16:00 - 18:00 Uhr. Eine Änderung der Öffnungszeiten wird vorbehalten.

Eine Einstellung erfolgt im Beschäftigtenverhältnis in Entgeltgruppe 2 TVöD. Die Stelle ist unbefristet.

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre Bewerbung bis zum **21.09.2018** an die Gemeindeverwaltung Zell u. A., Lindenstr. 1-3, 73119 Zell u. A. Nähere Auskünfte erhalten Sie bei der Gemeindeverwaltung, Herrn Gassenmayer Tel. 07164/807-14 oder Frau Grus Tel. 07164/807-20.



Die gute Tat

VERSCHENKBÖRSE

Verschenkt wird ...

Kleiderschrank H: 2,20, B: 2,00, T: 0,55, Spiegel und 4 Schubladen, bereits zerlegt | Telefon 0171 7972551

Neuwertige IKEA-Matratze 140 x 200 x 18 cm, hellblauer Bezug | Telefon 21 50

1 Karton mit Flohmarktartikeln | Telefon 7998844

3-teiliges Hartschalenkoffer-Set zu verschenken | Telefon 12889

Briefkasten „Burg-Wächter“ Modell Malmö, braun, hochwertiger, witterungsbeständiger Kunststoff | Telefon 0178 341 8561

Größere Anzahl von Leitz Ordner | Telefon 3176

Duschwanne, weiß Stahl 90 x 75 cm mit Anschlusselementen, dazu passende Duschwand Qualitäts-Glas und Duschtür Qualitäts-Glas | Telefon 0170 5894192

Duschstuhl, neuwertig | Telefon 7156

Kinderspielteppich 120 x 80 cm | Kindersitz Maxi Cosi Rodi XR 15 – 36 kg | Telefon 5396

Schützer und Protektoren zum Skaten, für Erwachsene und Kinder | Telefon 148639

Gesucht wird ...

Regentonne oder Regenfass Telefon 91004-22
Harfe Telefon 147445
1 Spüle – Spülbecken und Anschluss links 1 Waschmaschine, Toplader, schmal Telefon 2139
Kleinere Marmeladegläser, 200 – 250 ml Telefon 4606
Babyphone Hasenstall für innen Telefon 149298
Sollten Sie etwas gefunden haben, wenden Sie sich bitte direkt an den Anbieter. Ihre Anzeigen können Sie wie folgt aufgeben: Telefon 07164 91004-14 Telefax 07164 91004-34 E-Mail: mbl@gvv-boll.de Annahmeschluss: Montags, 10.00 Uhr Bitte teilen Sie uns mit, wenn Ihre Anzeige erfolgreich war. Danke!



Achtung: In einem Abend mit Marlies steckt viel mehr, als es den rosaroten Anschein hat. Marlies Blume hat etwas zu sagen – und das will auch gesagt sein.

In diesem Sinne: Lasst Blume sprechen!

Von und mit Heike Sauer, www.marliesblume.de

Kleinkunstpreis Baden-Württemberg 2008, Sebastian-Blau-Preis 2006

Zeller Scheune Reservierung: 07164 3454

Freitag, 7. September, 20.00 Uhr

Samstag, 8. September, 20.00 Uhr



Sonstige Einrichtungen



Kreissenorenrat Göppingen

Sprechstundentermine September 2018

Die nächste Sprechstunde des Kreissenorenrates findet am **Donnerstag, 6. September 2018** von 14 – 16 Uhr im Landratsamt, Wölfle-Zimmer statt. Dort erhalten Sie Informationen zur „Vorsorgevollmacht“ und zur „Patientenverfügung“. Unsere „Gelbe Vorsorgemappe“ mit den entsprechenden Vordrucken sowie die neue „Weiße Info-Mappe“ kann hier erworben werden.



Zeller Scheune

Marlies Blume

„Ohne Dich fehlt Dir was“

Kennen Sie das? Sie sind sich selbst abhanden gekommen und trotz intensiver Suche haben Sie sich nicht wiedergefunden? Sie rennen wie ein Hase, ohne zu wissen wie der Hase läuft? Sie kämpfen mit den Untiefen des Lebens und dem täglichen Wahnsinn? Willkommen in Marlies' Welt!

Statt im Internet nach Antworten zu suchen, spürt Marlies Blume ganz in sich selbst hinein. Sie stellt alles infrage und (sich) auf den Kopf – schließlich wird ihr klar, dass sie ihr Ändern leben muss.

Marlies wird menschliches Wachstum wichtiger als Wirtschaftswachstum. Sie stellt das Bruttosozialglück über das Bruttosozialprodukt. Sie ist überzeugt, dass jeder Mensch einzig und nicht artig sein sollte. Und das muss raus! Kurzum: Ohne Dich fehlt nicht nur Dir was!

Sonstiges

Konzert des Vokalensembles

„Daniels-Chor Moskau“

Am Freitag, 31. August 2018 gastiert das Vokalensemble Daniels-Chor Moskau in der katholischen Kirche Bad Boll um 19.30 Uhr mit einem besonderen Konzert. Das auch hierzulande bestens bekannte Solistenensemble des Russisch-Orthodoxen Patriarchen Kyrill I. tritt unter dem Dirigenten Dr. Vladislav Belikov in einer 4-köpfigen Besetzung auf. Das Ensemble wurde im Jahre 1990 im Moskauer Danilow-Kloster gegründet. Es tritt auf und singt in der traditionellen Besetzung eines Mönchschores. Bei ihren Auftritten lassen die Künstler dynamisch und ausdrucksstark mit sonoren, hohen Tenören und tiefschwarzen Bässen die „russische Seele“ in großartiger Interpretation aufleuchten.

In der knapp einstündigen Programmfolge, die durch Moderationsbeiträge von Vladislav Belikov unterbrochen wird, erklingen neben den Klassikern Rachmaninow sowie Tschesnokov und besonders auch Bortniansky zum Teil neue liturgische Gesänge aus der Russisch-Orthodoxen Oster-Liturgie und zwar meist in der altkirchenslawischen Sprache; das alles natürlich a-Cappella, also ohne Begleitung, weil es in der Russisch-Orthodoxen Kirche kein Instrument wie zum Beispiel eine Orgel gibt. Zum zweiten Teil der Veranstaltung dürfen sich die Konzertbesucher auch auf die Präsentation einiger altbekannter russischer Volksweisen und weltlicher Meisterwerke freuen. Musik- und Chormusikfreunde sind zu dieser musikalischen Veranstaltung herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende beim Ausgang wird gebeten.

Wir sind für Sie da ...

Abonnentenbetreuung 07021/9750-37

Neu-Bestellungen, Adressänderungen, Zustellung und mehr ...

Anzeigenabteilung 07021/9750-19, anzeigen@teckbote.de

Anzeigen, Preise, Beilagen, Termine und mehr ...

Gemeinde Zell u. A.



Rathaus Zell u. A., Lindenstraße 1–3, 73119 Zell u. A., Telefon 0 71 64 / 8 07 - 0,
Fax 0 71 64 / 8 07 - 77, E-Mail: gemeinde@zell-u-aichelberg.kdrs.de, Internet: www.zell-u-a.de
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 7.45 – 12.00 Uhr; Di., 16.00 – 18.00 Uhr; Do., 14.00 – 17.00 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen



Gratulationen

Wir gratulieren herzlich und wünschen weiterhin alles Gute am

31. August Frau Irene Keller, zum 80. Geburtstag,
1. September Frau Amöne Uhrig, zum 90. Geburtstag.

Den Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute.

Glückwünsche auch an all diejenigen, die hier nicht genannt werden.

Bitte beachten Sie, dass gemäß § 50 Bundesmeldegesetz nur noch der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag veröffentlicht werden dürfen.

Gratulationen

Am 30. August 2018 gratulieren wir dem Ehepaar Ingeborg und Günter Zimmermann ganz herzlich zum Fest der **goldenen Hochzeit!**

Aus dem Gemeinderat – Sitzungsbericht vom 14. August 2018

Am 14. August 2018 tagte der Gemeinderat, nachstehend folgt die Sitzungszusammenfassung.

Krippenerweiterung – Entscheidung über die Auswahl des Planungsbüros

Bereits in der vorausgegangenen Sitzung vom 26. Juli 2018 stellten die beiden Architektenbüros Autenrieth&Jargon sowie Wittlinger ihre Entwürfe vor. Beide Entwürfe waren vom Gemeinderat grundsätzlich für sehr gelungen befunden worden. Zwischenzeitlich liegt die gemeinsame Stellungnahme der Kinderhaus-Leitung und des Krippen-Teams vor. Beide Entwürfe müssten im Detail noch ergänzt bzw. weiterentwickelt werden, so Bürgermeister Werner Link. Er appellierte an den Gemeinderat, die Auswahl des Planungsbüros nicht nur von den geschätzten Kosten (ca. 2,5 Mio. von Autenrieth&Jargon bzw. ca. 2 Mio. von Wittlinger) abhängig zu machen. Das Gremium war sich einig, dass beide Entwürfe verschiedene Vor- und Nachteile hätten. Mit einer Gegenstimme entschied sich das Gremium für den Bad Boller Architekten Erpo Wittlinger. Damit folgt es auch dem Vorschlag der pädagogischen Fachkräfte. Die Verwaltung wurde beauftragt einen Honorarvertrag mit Wittlinger zu vereinbaren sowie das Baugesuch erstellen zu lassen. Die Kindergarten-Arbeitsgruppe des Gemeinderats wird das Projekt begleiten.

Jahresabschluss 2017 der Gemeindewasserversorgung

Aufgrund der Verluste der Jahre 2014 bis 2016 wurde die Frischwassergebühr ab dem Wirtschaftsjahr 2017 um 0,23 €/m³ auf 1,55 €/m³ (jeweils netto) erhöht. Erstmals nach drei Jahren konnte das Jahr 2017 mit einem kleinen Gewinn von rund 10.000,00 € abgeschlossen werden. Der Gemeinderat nahm den steuerlichen Jahresabschluss für das Rechnungsjahr 2017 zustimmend zur Kenntnis.

Termine im September

03.09.	Abholung Gelber Sack		Gemeindegebiet
04.09.	Frühstückstreff	60plus	Evang. Gemeindehaus
05.09.	Abholung Hausmüll 2-wöchig + 1,1 m ³ Container-Leerung		Gemeindegebiet
06.09.	Abholung Biobeutel		Gemeindegebiet
09.09.	Vereinsmeisterschaften Einzel	TC Zell-Aichelberg	Tennisanlage Zeller Berg
12.09.	Ausflug Seniorenclub	Seniorenclub	
13.09.	Abholung Biobeutel		Gemeindegebiet
15.09.	Einschulung mit Gottesdienst	Schule / Evang. + Kath. Kirchengemeinde	Martinskirche
16.09.	Dorffest mit ökum. Gottesdienst	Vereine/Organisationen/Bücherstube	Ortsmitte/Martinskirche
17.09.	Abholung Gelber Sack		Gemeindegebiet
19.09.	Abholung Hausmüll 2 + 4-wöchig + 1,1 m ³ Container-Leerung + Grünmassesammlung		Gemeindegebiet
20.09.	Abholung Biobeutel		Gemeindegebiet
23.09.	Herbstwanderung+Umtrunk	TC Zell-Aichelberg	Tennisanlage Zeller Berg
24.09.	Leerung Papiertonne		Gemeindegebiet
26.09.	Kaffeenachmittag	Förder- und Freundeskreis fürs Alter	Begegnungsstätte
27.09.	Abholung Biobeutel		Gemeindegebiet
29.09.	Altpapiersammlung	TSG-Fußballabteilung	Gemeindegebiet
29.09.	Lindenmarkt		bei den Linden am Zeller Berg

Sportgelände**– Antrag der Freien Wählervereinigung Zell u. A./Pliensbach für die „kleine Lösung“****– Bebauungsplan-Änderung**

Zu diesen Tagesordnungspunkten lagen Anträge auf Vertagung der Freien Wählervereinigung Zell u. A./Pliensbach sowie des Bürgerforums vor. Über diese Anträge zur Geschäftsordnung musste zunächst beraten und beschlossen werden. Argument für die Vertagung war bei beiden Fraktionen die urlaubsbedingte Abwesenheit von drei, der „großen Lösung“ gegenüber kritisch eingestellten, Gemeinderäten. Beide Fraktionen wiederholten, dass eine solche für die Gemeinde wichtige Abstimmung durch das komplette Gremium entschieden werden sollte. Dem entgegenetzte der Vorsitzende, Bürgermeister Link, dass bei jeder Gemeinderats-Sitzung für die Gemeinde wichtige Themen behandelt sowie beschlossen werden würden. Das Gremium sei oftmals nicht vollzählig. Bei einer solchen Argumentation würden viele Beschlüsse nie getroffen werden können. Die Beratung war intensiv und emotional. Bei der Abstimmung votierten fünf Gemeinderäte für eine Vertagung, fünf Stimmen, einschließlich BM Link, waren gegen eine Vertagung. Gemäß des § 37 der Gemeindeordnung war bei Stimmengleichheit damit der Antrag auf Vertagung abgelehnt.

In der anschließenden Beratung des Antrags der Freien Wählervereinigung Zell u. A./Pliensbach für die „kleine Lösung“ erläuterte Bürgermeister Link nochmals ausführlich die unterschiedlichen drei Varianten: Variante 1: Umbau des bestehenden Sportplatzes in einen Kunstrasenplatz, Variante 2, die sog. „kleine Lösung“: Bau eines neuen Kunstrasenplatzes und Variante 3, die sogenannte „große Lösung“: Bau eines neuen Kunstrasenplatzes mit leichtathletischen Anlagen.

BM Link sprach sich nochmals für die große Lösung aus. Diese sei für Verein und Kommune die einzig finanziell tragbare und zukunftsweisende Variante. Die Firma Strabag würde bei dieser Variante so viel Aushub von Baustellen einbauen können, dass von diesem Erlös nicht nur ein Kunstrasenplatz mit Leichtathletikanlagen finanziert werden könnte, sondern noch eine Rücklage in Höhe von 250.000 € für eine spätere Sanierung übrig blieben. Bei der von den Freien Wählern und dem Bürgerforum favorisierten kleinen Lösung entstünde eine Finanzierungslücke von ca. 616.000,00 €. In Anbetracht der anstehenden und erforderlichen kommunalen Pflicht-Investitionen könne die Gemeinde einen solch hohen Betrag in den kommenden 10 Jahren nicht auch noch finanzieren. Zudem verbaue man sich mit der kleinen Lösung den Aufbau einer zukünftigen Leichtathletikabteilung und weiterer Freizeitanlagen wie eines Beachvolleyballfeldes oder einer Boule-Anlage.

Auch diese Beratung verlief intensiv und emotional. Auf die Schilderung von Bürgermeister Link, dass die Gemeinde in der Vergangenheit mehrmals die vermeintlich günstigere Lösung gewählt habe und sich später herausstellte, dass diese die schlechtere sei, reagierte das Gremium verärgert. Verschiedene Gemeinderäte machten sich nochmals stark für die kleine Lösung. Ihnen missfalle insbesondere der hohe Landverbrauch bei der großen Lösung. Außerdem wird befürchtet, dass sicherheitstechnische Konflikte bei der Belegung der Sportanlage entstehen, wenn Fußball- und Leichtathletiktraining zur gleichen Zeit stattfinden.

Andere Gemeinderäte sehen in der großen Lösung allerdings eine einmalige Chance. Die kleine Lösung erscheine ihnen sogar in den kommenden 15 Jahren nicht finanzierbar.

Bei der Abstimmung votierten fünf Gemeinderäte für die von den Freien Wählern beantragte kleine Lösung. Fünf Stimmen, einschließlich BM Link, waren gegen diese. Gemäß des § 37 der Gemeindeordnung ist bei Stimmengleichheit damit der Antrag auf eine kleine Lösung abgelehnt.

Im Anschluss wurde sodann mehrheitlich beschlossen, den Bebauungsplan „Sportgelände Gereut-Änderung“ weiter zu verfolgen und eine vorgezogene Anhörung der Träger öffentlicher Belange sowie der Bürgerschaft durchzuführen.

Bausachen

Der Gemeinderat erteilte einstimmig dem Neubau einer Gewerbehalle auf Flst. 1.857/11, Jurastraße sein grundsätzliches Einverständnis. Die Stellplätze können in der Pflanzgebotfläche jedoch nur dann errichtet werden, wenn sie mit Rasengittersteinen ausgeführt werden. Die geplanten Container müssen in die überbaubare Fläche verschoben werden.

Überörtliche Prüfung der Jahresrechnungen 2013 – 2016

Der Bericht des Kreisprüfungsamtes Göppingen stellt unter anderem fest, dass die geplante Zuführungsrate des Verwaltungshaushalts an den Vermögenshaushalt mehr als verdoppelt werden konnte.

Die Verschuldung der Gemeinde beträgt rund 613 €/Einwohner und liegt damit unter dem Landesdurchschnitt von 643 €/Einwohner. Der Bericht wurde einstimmig zur Kenntnis genommen.

Lärmaktionsplatz

In der Verkehrsanalyse der Planungsgruppe Kölz wurden in Zell keine von den Auslösewerten (tags > 65 dB(A)/nachts >55 dB(A)) betroffenen Einwohner ermittelt. Der Gemeinderat nahm somit zur Kenntnis, dass nicht weiteres vorzunehmen ist.

Bekanntgaben

BM Link informierte, dass die beiden ausgeschriebenen Pedelec veräußert wurden. Er weist auf eine Veröffentlichung auf www.swr.de hin, bei der man die Pendlerbewegungen abfragen könne: 1.224 Zellerinnen und Zeller, was 88 Prozent der Arbeitnehmer entspricht, arbeiten woanders.

Verschiedenes/Frageviertelstunde

Auf Anregung aus dem Gemeinderat prüft die Verwaltung, ob bei der Sitzbank am Ende der Uhlandstraße ein Mülleimer angebracht wird. Von den anwesenden Bürgern kamen keine Wortmeldungen.



Gemeinde Zell u. A.
Landkreis Göppingen

Die Gemeinde Zell sucht für ihren Grünmassesammelplatz am Zeller Berg zum frühestmöglichen Termin

1 Betreuung-/Aufsichtsperson (m./w./d.)
auf Mini-Job-Basis

die den Platz im 14-tägigen Wechsel mit einem Kollegen während der Öffnungszeiten betreut.

Ihre Aufgaben sind insbesondere:

- Kontrolle des angelieferten Grünguts,
- Beratung der Kunden in Entsorgungsfragen, Mithilfe beim Abladen,
- Reinigung und Pflege des Platzes.

Wir erwarten:

- gute Deutschkenntnisse,
- Teamfähigkeit und ausgeprägte Servicegedanken, Aufgeschlossenheit und Kundenfreundlichkeit,
- Sicheres und freundliches Auftreten bei starkem Publikumsverkehr,
- Bereitschaft zur Urlaubs- und Krankheitsvertretung des Kollegen.

Ihre Arbeitszeit ergibt sich aus den Öffnungszeiten:

ganzjährig: Freitag 15:00 - 18:00 Uhr sowie Samstag 10:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr, zusätzlich von April - Oktober: Mittwoch 16:00 - 18:00 Uhr. Eine Änderung der Öffnungszeiten wird vorbehalten.

Eine Einstellung erfolgt im Beschäftigtenverhältnis in Entgeltgruppe 2 TVöD. Die Stelle ist unbefristet.

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre Bewerbung bis zum **21.09.2018** an die Gemeindeverwaltung Zell u. A., Lindenstr. 1-3, 73119 Zell u. A. Nähere Auskünfte erhalten Sie bei der Gemeindeverwaltung, Herrn Gassenmayer Tel. 07164/807-14 oder Frau Grus Tel. 07164/807-20.

**Grundschule Zell u. A.****Unterrichtsbeginn nach den Sommerferien**

Für die Schülerinnen und Schüler der Klassen 2 – 4 beginnt der Unterricht nach den Sommerferien am **Montag, 10. September 2018 um 8.40 Uhr**. Ab Dienstag, 11. September, ist Unterricht nach Stundenplan.

Für die **Schulanfänger** findet am **Samstag, 15. September 2018** um 9.30 Uhr in der evangelischen Martinskirche in Zell u. A. ein ökumenischer Gottesdienst statt. Anschließend werden die neuen Erstklässler ab ca. 10.30 Uhr im Rahmen einer kleinen Feier in der Aula der Grundschule an der Schule aufgenommen.